



# Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 12 | 73. Jahrgang

[www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das)

16. Juni 2016

## Inhalt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Sanierung der Straßenbrücke über die Gleisanlage im Zuge der Pappenheimer Straße.....	1
Öffentliche Bekanntmachung nach VOB/A: Klärwerk Erlangen, Neubau Energiezentrale VE 2410.....	1
Öffentliche Bekanntmachung nach VOB/A: Klärwerk Erlangen, Neubau Drosselschacht SK 1000.....	2
Vollzug der Bayerischen Bauordnung: Schaffung neuer Büroflächen 2016; Elise-Spaeth-Straße 7.....	3
Vollzug der Bayerischen Bauordnung: Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen; Sophienstraße 88.....	3
Sitzungskalender.....	3

## Öffentliche Ausschreibung

### nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/86 23 94, Fax: 09131/86 21 11, E-Mail: [tiefbauamt@stadterlangen.de](mailto:tiefbauamt@stadterlangen.de)

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 160602KI

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags:  
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:  
Erlangen-Kriegenbrunn

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Sanierung der Straßenbrücke über die Gleisanlage im Zuge der Pappenheimer Straße

Abbrucharbeiten, Stahlbetonarbeiten, Asphaltarbeiten, Betoninstandsetzung

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung: 15.8.2016  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 25.11.2016

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME),

Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Telefon: 09131/86 23 27, E-Mail: [submissionsstelle@stadterlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadterlangen.de), ab 20.6.2016

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten: 15,- Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe.

Es wird eine Datendiskette DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung: 5.7.2016, 10:00 Uhr  
Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20160418.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20160418.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29.7.2016

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

## Öffentliche Bekanntmachung nach VOB/A § 12

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), beabsichtigt auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A im Rahmen der Maßnahme „Neubau Energiezentrale“ im Klärwerk Erlangen die Leistungen für das Fachgewerk „VE 2410 Betriebswege Los 1“ an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

Angaben nach § 12 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 29 32, Telefax 09131/86 26 61

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Elektronische Auftragsvergabe:  
Nicht vorgesehen

d) Art des Auftrages:  
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Klärwerk Erlangen, Bayreuther Str. 105, 91054 Erlangen

f) Art und Umfang der Leistung: ca. 3.650 m<sup>2</sup> Asphalt-Oberbau, ca. 180 m<sup>2</sup> Betonpflaster-Oberbau einschließlich Erdarbeiten, Randeinfassungen und in Teilbereichen Entwässerungsrinnen

g) Zweck der Anlage:  
Neubau einer Energiezentrale

h) Aufteilung im Lose: Nicht vorgesehen

i) Ausführungsfrist:  
19.9.2016 – 16.12.2016

j) Änderungsvorschläge Nebenangebote: Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) Die Verdingungsunterlagen sind erhältlich: ab 21.6.2016 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen, im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91

Ergänzende Informationen und Angaben können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstraße 30, 91052 Erlangen, Hr. Distler, Tel. 09131/86 27 04

l) Gebühren für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von: 25,00 Euro

Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

m) Teilnahmeantrag: Nicht vorgesehen

n) Ablauf der Einreichungsfrist:

Donnerstag 14. Juli 2016, 10:15 Uhr

o) Anschrift für die Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache: Deutsch

q) Angebotseröffnung:

Donnerstag 14. Juli 2016, 10:15 Uhr

Submissionsstelle der Stadt Erlangen, 3. OG, Zi. 307a, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Zugelassene Personen bei der Submission: Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) Geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme über 250.000 Euro eine Vertragserfüllungs- und Mängelansprüchebürgschaft über 5 % der Auftragssumme

s) Zahlungsbedingungen:

nach § 16 VOB/B

t) Rechtsform Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher

Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz\\_5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz_5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 12.8.2016, 24:00 Uhr

Die Bieter sind bis zum Ablauf dieser Frist an ihr Angebot gebunden.

w) Nachprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A Leistungen für den Neubau eines Drosselschachtes in Erlangen an leistungsfähige Unternehmer zu vergeben.

### Angaben nach VOB/A § 12 Abs. 1

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86-29 32 oder -23 45, Telefax 09131/86-26 61

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: entfällt

d) Art des Auftrages: Leistungsvertrag nach VOB/A § 4 Abs.1 Nr. 1

e) Ort der Ausführung: Erlangen, Artilleriestraße

f) Art und Umfang der Leistung: Neubau Drosselschacht SK1000:

### Vorbereitende Arbeiten / Verkehrsführung und Rohrgrabenarbeiten für Spartenumverlegung

Asphalt- und Rohrgrabenarbeiten für Spartenumverlegung:

- ca. 25 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch, -wiederherstellung

- ca. 80 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub incl. Baugrubenverbau und Wiederverfüllung für die bauseitige Verlegung (ESTW) von: Mittelspannungskabel 20 kV in Kombination mit FM-Kabel, Gas-Niederdruckleitung DN 100 St (in gemeinsamen Graben mit Beleuchtungskabel), Trinkwasserleitung da 225, PE 100, Beleuchtungskabel (im Schutzrohr)

### Asphalt- und Erdarbeiten Baugrube

- ca. 25 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch, -wiederherstellung

- ca. 200 m<sup>3</sup> Baugrubenaushub, -wiederverfüllung

- ca. 150 m<sup>2</sup> Trägerbohlwandverbau incl. Statik

### Drosselschachtbauwerk

- ca. 7 m<sup>3</sup> Abbruch / Ausbau Ortbeton-Ei-Profil 1000/1500

- ca. 20 m<sup>3</sup> Stahlbeton (Fertigteil oder Ortbeton) für Schachtunterteil (Sohle, Wände, Decke) aus C 35/45 WU nach DIN EN 206-1

- 2 Stück Anschluss an Zu- und Abflaufleitung

- ca. 15 m<sup>3</sup> Stahlbeton für Schachtoberteil aus C 35/45 WU nach DIN EN 206-1

- 2 Stück Schachtabdeckungen, Klasse A 1 D 400, DIN 1221-F

- 1 Stück Reihenabdeckung, tagwasserdicht, D 400, lichte Öffnung 750 x 1600 mm

### Technische Ausrüstung

- 1 Stück Plattenschieber mit E-Antrieb

- 1 Stück Entleerungspumpe

- wasserstandsabhängige Steuerung über Drucksonden

### Elektro- und FM-Arbeiten

- 1 Stück Freiluftschrank

- Elektro- und fernmeldetechnische Ausrüstung für E-Schieberbetrieb

- Bauwerksinstallation

g) Zweck der Anlage: Verbesserung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung

h) Aufteilung in Lose: Nicht vorgesehen

i) Ausführungsfrist:  
Baubeginn: 29.8.2016,  
Bauende: 28.10.2016

j) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind zugelassen

k) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich: ab 30.6.2016 bei der Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91

Ergänzende Informationen und Angaben können eingeholt werden: beim Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Herr Kreuzer, Tel. 09131/86 27 36

l) Kosten für die Unterlagen: Abgabe gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 15,- Euro. Die Entschädigung wird nicht zurückerstattet.

m) Teilnahmeantrag: entfällt

n) Ablauf der Einreichungsfrist:  
Dienstag, 26.7.2016, 10:00 Uhr

o) Anschrift für die Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zi. 321, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache: deutsch

q) Angebotseröffnung:

Dienstag, 26.7.2016, 10:00 Uhr

Submissionstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement, 3. OG, Zimmer 307 a, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Zugelassene Personen bei der Angebotseröffnung: Bieter und Ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme über 250.000,- Euro eine Vertragserfüllungs- und Mängelansprüchebürgschaft über 5 % der Auftragssumme

s) Zahlungsbedingungen:

- VOB/B § 16

- Zusätzliche Vertragsbedingungen

t) Rechtsform Bietergemeinschaft:

- Im Sinne von § 705 BGB

- von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung mit Bezeichnung aller Mitglieder und deren bevollmächtigte Vertreter

- Verpflichtungserklärung, dass ein bevollmächtigtes Mitglied die Mitglieder dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt und jedes einzelne Mitglied dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haftet

u) Eignungsnachweise:

- Erklärung und Nachweise gem. § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A

- Erklärung, dass die Leistung weitgehend mit dem eigenen Betrieb ausgeführt wird

- Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eig-

nung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter [http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_baufauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

v) Zuschlagsfrist: 8.8.2016, 24:00 Uhr.

w) Nachprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

## Vollzug der Bayer. Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Schaffung neuer Büroflächen 2016 auf dem Grundstück Elise-Spaeth-Straße 7, Gemarkung: Erlangen, Flurstück: 417, 418, 419, 439/1, 417/1, 417/2, 863“ wurde mit Bescheid vom 31.5.2016 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2016-501-BA erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 212, eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll im Original oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

## Vollzug der Bayer. Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen auf dem Grundstück Sophienstraße 88, Gemarkung: Erlangen, Flurstück: 2434, 2434/3“ wurde der Vorbescheid mit dem Aktenzeichen 2016-

198-VO erteilt. Der Vorbescheid wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 224, eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll im Original oder in Abschrift (Kopie) beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**Redaktionsschluss  
für die Ausgabe  
vom 30.6.2016  
ist der 23.6.2016**



### Herausgeber:

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

### Redaktion:

Dr. Christof Zwanzig (verantwortlich)  
Christina Fink

### Auflage: 400 Stück

### Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)  
Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter [presse@stadt.erlangen.de](mailto:presse@stadt.erlangen.de)  
Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter [www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das).

### Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel  
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,  
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60  
Gedruckt auf 100% Recycling-Alt Papier

### Redaktionsschluss für Ausgabe 13/2016:

Donnerstag, 23. Juni 2016, 11:00 Uhr

## Sitzungskalender

Weitere Informationen:  
[ratsinfo.erlangen.de](http://ratsinfo.erlangen.de)

### Mittwoch, 22.6.2016:

Haupt-, Finanz- u. Personalausschuss  
Ortsbeirat Frauenaarach

### Donnerstag, 23.6.2016:

Ausländer- und Integrationsbeirat

### Dienstag, 28.6.2016:

Ortsbeirat Dechsendorf

### Mittwoch, 29.6.2016:

Sozial- und Gesundheitsausschuss,  
Sozialbeirat  
Ortsbeirat Tenneslohe

### Donnerstag, 30.6.2016:

Stadtrat